

[fol. 18v]

Außgab an Hopfen

Zu denen hievor bey der Malzabgab benendten
519 Preuen ist an Hopfen abgeben worden,
nemblichen auf iede Sudt 25 Pfundt, treffen
zusamben

129 Centen 75 Pfundt

Dann ist auf iede Sudt 1 Pfundt Hopfen zu
wenig in Außgab kommen, so an heür noch vor-
geschriben worden

4 Centen 55 Pfundt

N^o. 4 Denen Herren *Reformaten* alhie zu Kelhaimb
ist vermög genedigister Anschaffung alß ein All-
mosen verraicht worden

40 lb.

Summa der Außgab an Hopfen

134 Centen 70 Pfundt

Gegen fert mehrer, weil daß Sudtwerch stöckher
ganganen, 25 Centen 10 Pfundt¹⁴

[fol. 19r]¹⁵*Resstiert daryber noch im Vorrath,*

weil sich 1 Centen 70 Pfundt Abgang,
so eingedorrt vnnd verrört¹⁶, bezaigt

74 Centen 44 Pfundt

Dahero heur gegen fert 22 Centen 13 Pfundt
mehrer¹⁷

¹⁴ Vgl. RB 1663, S. 25.¹⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 10, Anm. 5.¹⁶ „verrehren“ wörtl.: vergießen, verschütten, sich aufzehren (GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 25, Sp. 1000).¹⁷ Vgl. RB 1663, S. 26.